

Schitour auf den First 1 880 m



Die mittelsteilen Südhänge am Fuße des Hochkönigs – mit 2 941 m die höchste Erhebung der Berchtesgadener Alpen – präsentieren sich als ein mit weiten Gräben durchsetztes, kaum bewaldetes Gebiet und bieten dem Tourengänger schöne Touren sowohl im Firn- als auch im Pulverschnee. Wir fahren über die Tauernautobahn nach Bischofshofen und weiter nach Mühlbach, das schon in prähistorischer Zeit ein Bergbauort war. 1829 begann man erneut mit der Abbautätigkeit. Bis zu endgültigen Schließung 1977 war der Kupferbergbau

Mitterberg einer der größten Europas.

Der Ausgangspunkt unserer Tour liegt ca. 4 km außerhalb von Mühlbach an der Straße zum Dientner Sattel. Wir stellen das Auto in der Nähe der Bushaltestelle ab und steigen entlang des Sommerweges zu den 4 Hütten der Wiedersbergalm (1 542 m) auf. Weiter geht es rechts haltend über Almwiesen auf einen nach oben hin immer steiler werdenden Rücken. Kurz unter den Felsen queren wir nach links und haben bald darauf den höchsten Punkt unserer Tour, den First, erreicht. Eine traumhafte Fernsicht zu den Hohen und Niederen Tauern belohnt uns für die Mühen des Aufstiegs.

Die Abfahrt folgt dem Aufstieg. Durch die Weite des Geländes kann jeder seine eigene Spur ziehen. Der direkte Steilhang darf nur bei sicheren Verhältnissen befahren werden.

Info

Höhenunterschied 700 HM
Gehzeit 2 Stunden
Beste Zeit Februar bis April
Anforderungen leicht
Karte f&b WK 191

